

Inhalt

<i>Einleitung:</i> Die Zeit, in der Walter M. Albräume bekam	11
<i>Erdöl:</i> Nur Wasser und Luft sind wichtiger	17
1. Vom Pionier Drake zum Ölreich Rockefellers	18
2. Deterding schafft ein zweites Ölreich	20
3. Gesellschaften und Regierungen ringen um das Nahost-Öl	21
4. Einst ein Kartell der Gesellschaften, heuete ein Kartell der Erzeuger	24
5. Woher kommt, wohin geht das Erdöl?	27
6. Deutschland — noch immer ein Erdölhabenichts	32
7. Gibt es aus der Zwangslage ein Entrinnen?	35
8. Wie groß sind die Reserven an Erdöl?	41
<i>Eisen und Stahl:</i> Gradmesser für wirtschaftliche Leistungskraft	48
1. Der Kokshochofen läutet das »technische« Zeitalter ein	48
2. Eine alte Liebe beginnt zu rosten	51
3. Wer fördert, wer verhüttet Erz?	54
4. Eisenerz für wieviel Jahre?	56
5. Die deutsche Versorgung ist gesichert	59
<i>Kupfer:</i> Die Diva unter den Nichteisen-Metallen	64
1. Den Namen gab die Insel Zypern	64
2. Wie unentbehrlich ist Kupfer?	67
3. Sechs Länder liefern drei Viertel des deutschen Bedarfs	71
4. Von der Mühsal, ein Kupferkartell durchzusetzen	74
<i>Zinn:</i> Das teuerste unter den Nichteisenmetallen	78
1. Wie ein kleiner Angestellter zum Zinnkönig avancierte	78
2. Der Kampf um das englische Zinnmonopol	80
3. Das meiste Zinn wandert in die Konservendosen	82
4. Exportbeschränkungen gibt es bei Zinn seit langem	83
5. Das Leben ginge auch weiter ohne Zinn	86
<i>Zink:</i> Ein Arme-Leute-Metall schon lange nicht mehr	92
1. Wenn im Ring die Glocke schlägt	92
2. Wofür braucht man eigentlich Zink?	94
3. Zink gibt es fast überall	96

<i>Blei</i> : Das unscheinbare Metall mit dem schlechten Ruf	100
1. Das bleihaltige Gras von Nordenham, der Hütten-Riesling von Braubach	100
2. Im Dienst des Menschen seit 7000 Jahren	101
3. Blei für Deutschland aus aller Welt	103
4. Was die Bleihersteller alles bedenken müssen	105
<i>Aluminium</i> : Das leichte Metall mit der jüngsten Vergangenheit	110
1. Als der französische Hof mit Aluminium-Besteck speiste	110
2. Für das Autoschild, für den Kühlschrank, für die Bierdose	112
3. Les Baux: ein Dorf, das den Namen gab	113
4. Warum Mr. Harper so gelassen sein kann	120
<i>Holz</i> : In der Kulturgeschichte immer dabei	124
1. Waffe, Wassereimer und Wikingerschiff	124
2. Vom Brennholz zum Nutzholz	125
3. Wo wird das Holz gebraucht?	126
4. Die deutsche Holzversorgungsbilanz	128
5. Woher kommt das importierte Holz?	132
6. Die deutsche Holzwirtschaft in der Zwickmühle	134
7. Der Rohstoff Holz in der Welt	138
<i>Kautschuk</i> : Für das Auto unentbehrlich	141
1. Die Erfindung auf der Herdplatte	141
2. Ein britischer Pflanze bricht Brasiliens Kautschukmonopol	143
3. Als die Engländer die Preise diktierten	144
4. Synthetischer Kautschuk sorgt für noch mehr Konkurrenz	146
5. Die Hälfte des deutschen Bedarfs ist Importware	148
6. Ein Abkommen für Naturkautschuk?	150
<i>Baumwolle</i> : Noch immer die wichtigste Textilfaser	153
1. Erbitterte Kämpfe um eine begehrte Faser	154
2. Für Baumwolle drei Tage ins Halseisen	160
3. Die »Spinning Jenny« wird zerstört, ein Friseur wird reich	162
4. König Baumwolle — von der Erdölkrise begünstigt	165
<i>Wolle</i> : Die älteste Klimaanlage der Welt	169
1. Einst in Spanien: Todesstrafe für die Ausfuhr von Merino-Schafen	169
2. Der Wollriese Australien	172
3. Nahezu alle Wolle liefert das Ausland	176
4. Konzentrationspläne beim Wollverkauf	178

<i>Weizen</i> : Das am meisten erzeugte, das am meisten gehandelte Getreide	181
1. Als die deutschen Bauern noch Freihändler waren	182
2. Ein Beispiel dafür, wie man Reserven mobilisiert	183
3. Der deutsche Selbstversorgungsgrad ist hoch	186
4. Das amputierte Weizenabkommen	189
<i>Futtermittel</i> : Notwendig, um Milch, Schnitzel und Eier zu bekommen	193
1. Eine »Wunderbohne« als wichtigstes Kraftfuttermittel	193
2. Die Angst vor einem Mangel an Eiweißfutter	197
3. Weiden die deutschen Kühe am La Plata?	199
4. Das meiste Futter erzeugen die deutschen Bauern selbst	201
<i>Öle und Ölsaaten</i> : Die Rohstoffe der Margarine	206
1. Napoleon ist an allem schuld	206
2. Ein Sieg auf der ganzen Linie	208
3. Als man Margarine blau färben wollte	210
4. Rapsodie in Öl — Eine Ölsaat wurde salonfähig	213
5. Wie sicher ist die Versorgung?	214
<i>Zucker</i> : Von Hausfrauen gehamstert, wenn es kriselt	218
1. Auf der Suche, sich das Leben zu versüßen	218
2. Rohr contra Rübe	220
3. Zucker mehr als genug	223
4. Ständig Ärger mit den Überschüssen	228
<i>Kaffee</i> : Das Frühstückstrank des Bundesbürgers	234
1. Das Kaffeehaus als politische Diskussionsstätte	235
2. Brasilien verbrennt seinen Kaffee	238
3. Die beste Kaffeepolitik des Andrade Pinto	242
4. Wie lange hält das Erzeugerkartell?	243
<i>Kakao</i> : Vom Zahlungsmittel zum Nahrungsmittel	247
1. Die Azteken nannten es »chocolatl«	247
2. Afrika als neue Heimat	249
3. Die Deutschen im Verbrauch an dritter Stelle	252
4. Das Kakaoabkommen nur ein Stück Papier	254
<i>Tee</i> : Von den meisten Menschen getrunken	257
1. Drei Legenden um den Tee	257
2. Wie der Tee seinen Weg nahm	259

3. Tee macht Geschichte	260
4. Der Kampf um das Teegeschäft	262
5. Ein Teeprüfer als Wirtschaftsspion — China verliert sein Monopol	263
6. Die Versorgung mit Tee heute	265
7. Der Versuch, die Teepreise zu stützen	268
<i>Zusammenfassung: Wie ruhig kann Walter M. schlafen?</i>	272